

Der Südwesten von oben

Dreiteilige Dokumentation

Donnerstag, 17. April 2014, 20.15 Uhr
im SWR Fernsehen

Der Südwesten von oben ...

Die Menschen im Südwesten pflegen einen weltoffenen und zugleich der Tradition zugewandten Lebensstil. Von der Saar über den Rhein und Bodensee bis zum Schwarzwald bewohnen sie eine der landschaftlich, klimatisch und kulturell attraktivsten Regionen Deutschlands: Naturschätze wie die Vulkanseen der Eifel, fruchtbares Land wie der sonnige Kaiserstuhl oder der ausgedehnte Pfälzer Wald, vielfältige Einflüsse von Römern bis zur modernen Industrie führten zu Wohlstand und einer bunten Vielfalt an Handwerk und Kultur. Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland beherbergen ganz eigene Charaktere und unterschiedlichste Mentalitäten. Was jedoch alle verbindet, ist der Sinn für das Gewachsene, eine ausgeprägte Genusskultur und eine kritische Aufgeschlossenheit für Fragen der Zukunft. Diesem Lebensgefühl spüren die Filmemacher Reinhild Dettmer-Finke und Sebastian Lindemann in der dreiteiligen Dokumentation „Der Südwesten von oben“ nach. Dafür sind sie einen Sommer lang über Bergkämme, malerische Altstädte, Schloss- und Burgzinnen geflogen, um mit der Helikopter-Kamera die Großregion in faszinierenden Luftbildern neu zu entdecken. 24 Portraits bringen das Leben der Menschen im Südwesten näher. Drei Filme spiegeln in je 45 Minuten den Reichtum von Landschaft und Kultur im Südwesten: seiner Bergwelt, seiner kleinen wie großen Städte und seiner Schlösser und Burgen.

Weiterführende Informationen unter: SWR.de/dersuedwestenvonoben



... Unsere Berge

Ein Film von Sebastian Lindemann

Über die Hälfte des deutschen Südwestens formt sich aus Bergplateaus und Mittelgebirgen und zeigt dabei die unterschiedlichsten Gesichter. Der Entdeckungsflyflug beginnt in der Eifel, wo Vulkanausbrüche gewaltige Krater aufwürfen, die sich über Jahrtausende in idyllische Seen verwandelt haben. Der Kraterrand eignet sich hervorragend für die Abflüge von Gleitschirmflieger Axel Kalenborn.

Die Reise führt entlang der Weinberge der Mosel ins Mittelrheintal, wo der Hunsrück steil zum Rhein abfällt. Um die meistbefahrene Güter-Schientrasse Europas vor Steinschlag zu schützen, werden Ziegen in die Hänge getrieben. Wildwuchs, der mit seinen Wurzeln Steine lösen könnte, knabbern sie weg. Über den Hunsrück geht die Reise ins Saarland. Hier gewinnen Bergleute wertvolles Quarzit, das über die Saar abtransportiert wird. Im Pfälzerwald überragt ein für die Wissenschaft errichteter Turm aus Holz das europaweit größte zusammenhängende Waldgebiet. In der Höhe erforscht Alexandra Fischer-Pardow die Welt der Baumkronen. Einige Kilometer weiter, in Bad Dürkheim, verarbeitet Benjamin Scherf Pfälzer Eiche zu Barriquefässern. Hinauf geht es auf die Schwäbische Alb. Bis zu 400 Meter türmt sich hier der Kalkstein auf, durchlöchert von einem verschlungenen Höhlensystem. Es ist das Reich von Hans-Martin Luz, der bewaffnet mit einer Stirnlampe 25.000 Jahre Erdgeschichte durchklettert.

Der Schwarzwald ist das höchste Mittelgebirge Deutschlands und zieht – ob in der warmen oder kalten Jahreszeit – tausende Touristen an. Ramona Straub gehört zu Deutschlands Skispringer-Nachwuchs und trainiert zu jeder Jahreszeit. Die Reise endet am Kaiserstuhl, einem Paradies für Winzer.



Do 17.4.2014
20.55 Uhr
SWR Fernsehen
Wiederholung:
1.6.2014, 21.00 Uhr

... Unsere Schlösser

Ein Film von Sebastian Lindemann

Tausende Burgen und Schlösser thronen im Südwesten. Die einstigen Feudalherren sorgten für eine bis dahin nicht gekannte Blüte der Architektur.

Die Reise beginnt in der Eifel auf dem Dach von Schloss Bürresheim: Spezialisten decken es neu ein, mit Mosel-Schiefer. Am Mittelrhein liegt die Festung Ehrenbreitstein und die Marksburg in Braubach, die als einzige hier unzerstört das kriegerische Mittelalter überdauerte. Auf ihren Zinnen lehrt Christian Bott die Fechtkunst. Flussaufwärts wurde Burg Pfalzgrafenstein strategisch günstig mitten in den Rhein gebaut. Das Schloss Saareck zeugt vom Bestreben wohlhabender Industrieller, dem Adel in Sachen Wohnkomfort nicht nachzustehen. Am Rande des Pfälzerwalds thront das Hambacher Schloss. Weiter südlich zeigt Schloss Schwetzingen, wie die pfälzischen Kurfürsten mit der Pracht von Versailles konkurrierten. Über die Heidelberger Schlossruine führt die Reise zu einem echten Prinzen, Prinz Nikolaus von Ratibor, dann zu Schloss Ludwigsburg und auf die Schwäbische Alb, wo Württemberger Herrscher rassige Araberpfeder züchten ließen. Unweit des Gestüts ragt Schloss Lichtenstein über die Alb: Rüdiger Widmann kümmert sich um den Erhalt. Die Burg Hohenzollern war und ist Stammsitz der Hohenzollern-Dynastie. Nur wenige Flugminuten weiter liegt Schloss Sigmaringen, Amtssitz der schwäbischen Hohenzollern. Die Reise endet am Bodensee über Schloss Mainau.



Do 17.4.2014
21.40 Uhr
SWR Fernsehen
Wiederholung:
18.5.2014, 16.00 Uhr

... Unsere Städte

Ein Film von Reinhild Dettmer-Finke

In den Städten verdichtet sich die Vielfalt der Regionen – die einen wurden auf Geheiß des römischen Kaisers angelegt, andere wuchsen mit der Industrialisierung zu lebendigen Ballungsräumen.

Die Reise beginnt in Saarbrücken, wo Architektur und Flair die Nähe zu Frankreich spiegeln. Über Saar, Mosel und die ehemalige Weinhauptstadt Traben-Trarbach geht es an den Rhein nach Andernach. In Mainz arbeitet Andreas Schnell am Image seiner Stadt. Weiter geht der Flug, vorbei an den Wormser Nibelungenfestspielen ins industrielle Zentrum der Metropolregion Rhein-Neckar. Hier leben 2,5 Millionen Menschen. Industriekletterer Michael Grell sorgt dafür, dass Infrastruktur auch dort gegeben ist, wo die urbane Enge die Häuser in die Höhe trieb. Über die badische Hauptstadt Karlsruhe mit ihrer Fächer-Struktur führt die Reise ins malerische Tübingen, das seit über 800 Jahren seine Markttradition pflegt. In Stuttgart schlängelt sich Nicole Jäckel auf ihrem Kurierfahrrad durch Auto-Kolonnen hindurch. Ulm wird von seinem Münster überragt, das permanent Witterungs- und Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Am Erhalt und an der Rekonstruktion des größten Kirchturms der Welt arbeitet die Steinmetzin Nicole Held. Vorbei am Bodensee und an Konstanz geht es zum Schluss nach Freiburg.



Stab

Regie | Reinhild Dettmer-Finke, Sebastian Lindemann **Regie Luftaufnahmen** | Peter Bardehle
Kamera | Ingo Behring, Tom Fritzsche **Cineflex-Kamera** | Klaus Stuhl **Schnitt** | Yorick Niess, Roland Possehl, Jan Heidebreck **Sounddesign & Mischung** | Thomas Knop **Musik** | Luigi Meroni, Andreas Radzuweit **Sprecher** | Josef Tratnik **Animationen** | Martin Winkler **Aufnahmeleitung** | Patrick Fink
Postproduktion | Konrad Buschke **Producer** | Andrea Mokosch **Redaktion** | Ulrike Becker

Eine Produktion der Vidicom Media im Auftrag des Südwestrundfunks
gefördert durch die Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG)

Impressum

Herausgeber: Südwestrundfunk/SWR
Leitung Programmpresse: Anja Görzel | Telefon: 0711 929 11046
anja.goerzel@SWR.de
Presse SWR Fernsehen: Johanna Leinemann | Telefon: 07221 929 22285
johanna.leinemann@SWR.de
Redaktion: Johanna Leinemann
Fotoredaktion: Thorsten Hein | Telefon: 07221 929 22202
thorsten.hein@SWR.de | foto@SWR.de
Fotos: SWR | Vidicom | Andreas Mokosch | Moritz Müller-Preisser
Gestaltung: SWR Design 2014, Tanja Burkart
Pressefotos zum Herunterladen unter: ard-foto.de
SWR-Presseservice im Internet: SWR.de/presse

Akkreditierte Journalisten finden die Sendung auch im passwortgeschützten Vorführraum im SWR-Presseservice unter: presseportal.SWR.de.

Pressemappe des SWR. Nutzung nur zu Presse Zwecken. Alle Rechte vorbehalten.
Insbesondere ist eine Veräußerung im freien Verkauf nicht gestattet.